

Produktname: DOCK 180 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10100**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	215kDa

Antigen-Informationen

Genname	DOCK1
Alternative Namen	DOCK1; Deducator of cytokinesis protein 1; 180 kDa protein downstream of CRK; DOCK180
Gen-ID	1793.0
SwissProt ID	Q14185
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem DOCK1, hergestellt. Aminosäurebereich: 1661–1710

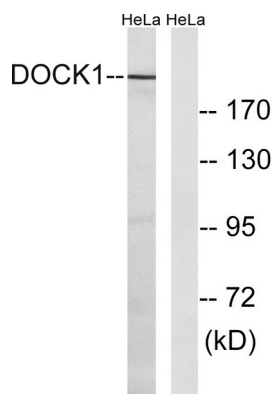
Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der Deducator-of-Cytokinesis-Proteinfamilie. Deducator-of-Cytokinesis-Proteine fungieren als Guaninnukleotid-Austauschfaktoren für kleine G-Proteine der Rho-Familie. Das kodierte Protein reguliert die kleine GTPase Rac und beeinflusst dadurch verschiedene biologische Prozesse, darunter Phagozytose und Zellmigration. Eine Überexpression dieses Gens wurde mit bestimmten Krebsarten in Verbindung gebracht. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, März 2014] Domäne: Die DHR-2-Domäne ist notwendig und ausreichend für die GEF-Aktivität. Funktion: Beteiligt an Zytoskelett-Umstrukturierungen, die für die Phagozytose apoptotischer Zellen und die Zellmotilität erforderlich sind. Fungiert als Guaninnukleotid-Austauschfaktor (GEF), der kleine Rac-Rho-GTPasen durch Austausch von gebundenem GDP gegen freies GTP aktiviert. Seine GEF-Aktivität kann durch ELMO1 verstärkt werden. Ähnlichkeit: Gehört zur DOCK-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine DHR-1 (CZH-1)-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine DHR-2 (CZH-2)-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine SH3-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Wird durch Interaktion mit Phosphatidylinositol-3,4,5-triphosphat an Membranen rekrutiert. Untereinheit: Interagiert über mehrere Bindungsstellen mit den SH3-Domänen von CRK und NCK2. Interagiert über seine DHR-2-Domäne mit nukleotidfreiem RAC1. Interagiert über seine SH3-Domäne mit ELMO1, ELMO2 und wahrscheinlich ELMO3. Interagiert mit RAC1 und BAI1. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Plazenta, Lunge, Niere, Pankreas und Ovar. Mittlere Expression in Thymus, Hoden und Dickdarm.

Forschungsbereich

Fokale Adhäsion; Reguliert Aktin und Zytoskelett;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen unter Verwendung des DOCK1-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.